



► **Nr. 2025/13946-01-02**
öffentlich

Lübeck, 10.04.2025

Antwort
-öffentlich-

Verantwortliche Bereiche:
4.401 - Schule und Sport

Bearbeitung: Sonja Rieper (E-Mail: sonja.rieper@luebeck.de Telefon: 122-4014)

Antwort auf Anfrage von Stellvertr. AM Katja Mentz (GAL) zur Jugendhilfeplanung - Kindertagesbetreuung (Bedarfsplan i.S.v. §7Ki-TaG)
Bestandserhebung 2023/2024, Maßnahmenplanung 2025/2026 ff.

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
12.05.2025	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
05.06.2025	Jugendhilfeausschuss	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

Anlass:

Anfrage am 06.03.2025 im Jugendhilfeausschuss zu Jugendhilfeplanung – Kindertagesbetreuung (Bedarfsplan i.S.v. § 7KiTaG) in Bezug zur Vorlage VO/2019/07479 zum Raumbedarf Ganztage an Schule – Anpassung der Raumprogramme.

Antwort:

1.) Wie wurde dem Raumbedarf der genannten Schulen bei z.T. stark gesteigener Anzahl an Kindern in Ganztage an Schule seit 2019 entgegengewirkt?

Schule am Koggenweg	Neubau einer Mensa
Kaland-Schule	Nutzung des Interimbau an der Falkenwiese
Paul-Gerhardt-Schule	in Planung
Schule am Stadtpark	in Planung
Schule Tremser Teich	in Planung
Schule Utkiek	Inbetriebnahme von zwei Containern
Marien-Schule	Begrenzung der Platzzahlen im Ganztage
Dom-Schule	Interim in Planung
Kahlhorst-Schule, Hauptstandort	Ankauf eines Gebäudes in Schulnähe
Paul-Klee-Schule	Integrierte Raumausstattung
Pestalozzi-Schule	Mensa im Nebengebäude eröffnet
Stadtschule Travemünde	Integrierte Raumausstattung
GGemS St. Jürgen	Bereitstellung zusätzlicher Räume im Gebäude

2.) Welche Schulen haben mittlerweile durch die gestiegene Anzahl an Kindern in Ganztagsbetreuung zusätzlichen Raumbedarf angemeldet?

2023 ist eine aktuelle Schulentwicklungsplanung des Bereichs Schule und Sport für die Grundschulen erfolgt (vgl. VO/2023/11931). Die Schulentwicklungsplanung umfasst neben einer langfristigen Schüler:innenzahlenprognose die zu erwartende Nachfrage nach Ganztagsangeboten sowie eine Analyse der vorhandenen Schulstruktur und des zu erwartenden Raumbedarfs. In dieser Planung wurde eine Übersicht zum aktuellen Raumbedarf für die Ganztagsbetreuung dargelegt. Sie stellt damit auch die aktuelle Grundlage für den weiteren Planungsprozess dar (s. Anlage).

3.) Wie wird der erhöhte/ weiter steigende Raumbedarf zukünftig im Ganztagsbetreuung bei einer gleichzeitigen Betreuungsprognose von 80-90% geschaffen?

Mit der Schulentwicklungsplanung der Grundschulen (vgl. VO/2023/11931) wurde die Raumbedarfsprognose von 80-90% bereits aufgegriffen und in die Planungen miteinbezogen.

Anlagen:

Tabelle zum Bericht Schulentwicklungsplanung

Senatorin Monika Frank